

Brauchen wir aufstehen?



PODIUMSDISKUSSION

Simone Lange

OB von Flensburg (SPD),
Mitinitiatorin #aufstehen

Reiner Heyse

Gewerkschafter (IG Metall),
Initiator Seniorenaufstand

Rasmus Andresen

Vizepräsident Landtag
S-H (GRÜNE), MdL

Björn Thoroë

Landesgeschäftsführer
DIE LINKE S-H, Ex-MdL

Moderation: Andreas Meyer (attac Kiel)

DIENSTAG, 20.11.2018, 19:00

LEGIENHOF (LICHTSAAL), LEGIENSTR. 22, KIEL

*Brauchen wir **aufstehen**?*

INHALT

Die Sammlungsbewegung **#aufstehen** ging im September mit über hunderttausend Unterstützer*innen an den Start.

Ziel ist der Aufbau einer politischen Bürger*innenbewegung, die sich über Parteigrenzen hinweg vor allem für die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Lebensbedingungen breiter Bevölkerungsschichten einsetzt. Dabei versteht sich **#aufstehen** auch als Gegenbewegung zu einer neoliberalen Politik und zum allgemeinen politischen Rechtstrend in diesem Land.

Neben Zustimmung stößt diese Sammlungsbewegung auch auf Kritik im linken und linksliberalen Spektrum. Im Mittelpunkt dieser Kritik stehen eine vermeintlich nationale Orientierung dieser Bewegung und eine Haltung zum Thema Grenzen und Migration, die nach Ansicht mancher Kritiker*innen eine Nähe zu AfD-Positionen aufweise. Kritisiert wird auch ein Gründungsverlauf von oben, der eher eine Spaltung als ein breites Bündnis befördere.

In unserer Veranstaltung wollen wir in einer Podiumsdiskussion Befürworter*innen und Kritiker*innen von **#aufstehen** zu Worte kommen lassen. Nach einer Diskussion auf dem Podium wird die Debatte für alle Veranstaltungsteilnehmer*innen geöffnet.

DIENSTAG, 20.11.2018, 19:00

LEGIENHOF (LICHTSAAL), LEGIENSTR. 22, KIEL